

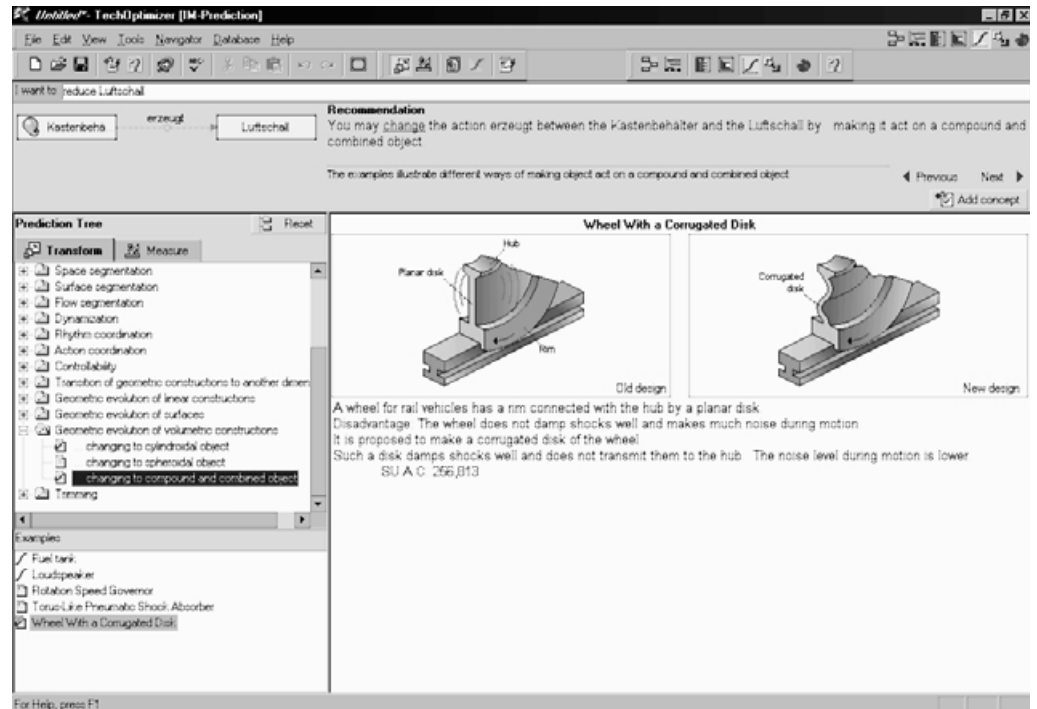
Methode zudem praxisgerecht erweitern. Ein solches Softwarepaket mit dem bezeichnenden Namen "TechOptimizer" ist seit November 1999 bei der Geberit Technik AG im Einsatz. Die Software ist modular aufgebaut und deckt damit verschiedene Facetten von TRIZ ab. Der TechOptimizer wird im frühen Stadium der Produktentwicklung eingesetzt, wo es primär um das Finden von Lösungskonzepten geht. Die Arbeit mit dem TechOptimizer richtet sich nach einem vorgeschlagenen Ablauf:

1. Problembeschreibung
2. Modellhafte Definition der idealen Lösung
3. Finden von Problemzonen
4. Formulieren technischer Widersprüche
5. Finden und Sammeln von Lösungskonzepten
6. Dokumentation

Dieser Prozess findet vorteilhaft in einem Team mit bis zu sechs Personen innerhalb sog. Kreativitätswshops statt. Als Resultat dieser Workshops steht eine Sammlung von Lösungsansätzen zur Verfügung, die eine Basis für die weitere Projektarbeit bilden.

Erste Erfahrungen

In einigen Projekten wurden bereits solche moderierten Kreativitätswshops durchgeführt und die Erfahrungen fallen durchwegs positiv aus. Es hat sich gezeigt, dass die



Die Software "TechOptimizer" wird in der Geberit Technik AG in Projektteams eingesetzt zur Unterstützung bei der Anwendung der TRIZ-Methode (russisch: Theorie des erfinderischen Problemlösens, siehe Kasten).

Arbeit mit dem TechOptimizer die Diskussionen um verschiedene Lösungen anregt und so die Ideenfindung beflügelt. Im weiteren ist die Effizienz in Bezug auf die Anzahl der gefundenen Lösungsansätze gegenüber anderen Methoden wie Brainstorming und ähnlichen Techniken deutlich höher.

Die häufige Erwartung, dass der TechOptimizer die anstehenden Probleme einfach per Knopfdruck lösen kann, muss allerdings enttäuscht werden. Für die Entwicklung von Ideen und Lösungskonzepten

braucht es auch weiterhin die Kreativität und die Denkfähigkeit des Menschen.

Fazit und Ausblick

Die ersten positiven Erfahrungen mit dem Einsatz der TRIZ-Methode und unterstützten Hilfsmitteln wie der Software TechOptimizer sind gemacht. Wir sind überzeugt, dass diese Methode als ein Bestandteil aus einem ganzen Repertoire von Werkzeugen in der Projektarbeit erfolgreich genutzt wird und so dazu beiträgt, dass Geberit in Zu-

kunft mit innovativen Produkten ihre führende Marktstellung weiter ausbauen kann.

Marcel Christen
Produkt-/Modulgrundlagen
Geberit Technik AG